

Daimler MBA-Programm

Drei weitere Mannheimer Mitarbeiter feiern ihren MBA-Abschluss

Der 2. Absolventenjahrgang aus dem Werk Mannheim beendet erfolgreich den anspruchsvollen Studiengang „Master of Business Administration in Engineering Management“ an der Graduate School Rhein-Neckar.

Im Rahmen einer Absolventenfeier wurde am 20. Mai 2011 im Bootshaus Mannheim insbesondere die Bereitschaft zum lebenslangen Lernen und somit das Engagement für dieses berufsbegleitende Studium gewürdigt. Denn während des Master-Studiengangs MBA Engineering Management der Graduate School Rhein-Neckar haben Matthias Kohl, Matthias Schöner und Zeki Guerler in den letzten drei Jahren in ihrer Freizeit studiert, Projektaufgaben aus dem unternehmerischen Umfeld bewältigt und an ihrer Master-Thesis gearbeitet. Die Ingenieure bekamen im Laufe ihres Studiums fundierte betriebswirtschaftliche Grundlagen vermittelt, wie Management Accounting, Investition und Finanzierung, Projektmanagement, Personalmanagement, Unternehmensrecht, Produktionssysteme usw.

„Die Inhalte des Studiums konnte ich von Beginn an voll in meine Arbeit im Werk einbringen.“ so Matthias Schöner und Zeki Guerler ergänzt: „Eine sehr wertvolle Zeit. In den letzten Jahren war es nicht immer ganz einfach. Aber die Möglichkeit, sein Wissen in dieser Form nebenberuflich weiter vertiefen zu können, bietet allen Beteiligten einen erheblichen Mehrwert.“ Auch Matthias Kohl zieht ein positives Resümee: „Durch den Kontakt mit Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft lieferte das Studium wertvolle Impulse für die persönliche Weiterentwicklung. Zusammenfassend lässt sich sagen: Ein anspruchsvolles und ambitioniertes Programm, welches den Horizont erweitert und den Mitarbeiter für weitere Aufgaben befähigt.“



MBA-Absolventen: Matthias Kohl, Matthias Schöner, Zeki Guerler

Integraler Bestandteil des MBA Studiums ist das Vertiefungsmodul Interkulturelles Management an der Warwick Manufacturing Group (WMG), einem Institut der University of Warwick in Coventry / Großbritannien, das die drei Mitarbeiter im Sommer 2011 besuchen werden.

Die Themenschwerpunkte des Moduls liegen auf interkultureller Kommunikation, dem Arbeiten in und Führen von interkulturellen Teams, der strategischen Ausrichtung von international agierenden Unternehmen, interkulturellem Management sowie allgemein der Verbesserung interkultureller Kompetenz.

Matthias Kohl, Six Sigma Office

Thema der Masterarbeit: *„Systematische Identifikation und Potentialbewertung von Six Sigma Projekten“* mit Hilfe transparenter Qualitätskostenrechnung.

Matthias Schöner, Tausch und Kleinserienfertigung

Thema der Masterarbeit: *Erstellung eines Qualitätssicherungskonzeptes am Beispiel der Dekompressionsbremse.*

Zeki Guerler, Global Project Office Engines

Thema der Masterarbeit: *Effizienter Wissenstransfer vom Lieferanten ins Unternehmen mit PLS.*